



Informationsblatt zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Schutz ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Wir möchten Sie daher über Art und Umfang der Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten in Übereinstimmung mit der EU-Datenschutzgrundverordnung sowie des Bundesdatenschutzgesetzes in der Gültigkeit ab 25. Mai 2018 informieren:

Datenverarbeiter

Deutsche Schießsport Union e.V. (DSU), Stierweg 54, 56575 Weißenthurm, info@d-s-u.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Frank Helmut Neis, Präsident
Peter Hans Durben, Vizepräsident
Reinhold Rühle, Vizepräsident
Bernhard Schneider, Vizepräsident
Wolfgang Thielmann, Vizepräsident

Datenschutzbeauftragter:

Torsten Allar
c/o Allar Networks & Consulting GmbH
Friedrich-Ebert-Siedlung 36
56170 Bendorf
info@allar.net

Verarbeitungsrahmen

Im Folgenden wird von Verarbeitung personenbezogener Daten gesprochen, dies beinhaltet auch das Erheben und Speichern dieser Informationen.

Verarbeitet werden Mitgliedsdaten der Einzelmitglieder sowie der Vereinsmitglieder bestehend aus Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Kontaktdaten und gegebenenfalls die Bankverbindung. Darüber hinaus wird bei Beteiligung an durch die DSU durchgeführten schießsportlichen Wettbewerben mit Disziplin, Waffentyp und Kaliber sowie Ergebnis verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt auf Grund des Vereinsrechts im Zusammenhang mit der Satzung der DSU sowie gemäß § 15 des Waffengesetzes.

Im Rahmen der Bedürfnisverwaltung werden Daten zum Waffenbesitz (Waffentyp, Kaliber) sowie der Durchführung des regelmäßigen Schießens (Schießnachweis) erhoben, gespeichert und verarbeitet. Die Ergebnisse der Beteiligung an durch die DSU durchgeführten schießsportlichen Wettbewerben wird für die Bewertung im Rahmen der Bedürfnisverwaltung herangezogen. Die Verarbeitung erfolgt auf der Basis des § 15 des Waffengesetzes.

Die Erhebung der Daten erfolgt durch die DSU selbst oder durch den Verein, in dem der Betroffene Mitglied ist.

Mitgliedsdaten werden für die Dauer der Mitgliedschaft und auch darüber hinaus für eine eventuelle Reaktivierung einer Mitgliedschaft dauerhaft gespeichert. Die Speicherfrist wird durch das Präsidium der DSU im Benehmen mit dem Datenschutzbeauftragten im Rahmen eines Löschkonzepts definiert.

Die Daten werden, sofern sie statistisch verwendet werden hierzu anonymisiert.

Die Mitgliedsverwaltung, die Durchführung von Wettbewerben sowie die Bedürfnisverwaltung ist ohne die Verarbeitung personenbezogener Daten nicht möglich.

Weitergabe und Auslandsbezug

Personenbezogene Daten werden nur auf Anfrage gegebenenfalls der Waffenbehörde zur Durchführung des Waffengesetzes übermittelt. Wettbewerbsergebnisse werden im Internet-Portal der DSU veröffentlicht. Darüber hinaus erfolgt keine sonstige Weitergabe von personenbezogenen Daten. Eine Weitergabe an einen Empfänger außerhalb der europäischen Union ist nicht vorgesehen.

Betroffenenrechte

Betroffene haben jederzeit das Recht auf Auskunft der über sie gespeicherten personenbezogenen Daten sowie das Recht Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung. Hierzu kann im Zweifel der Datenschutzbeauftragte der DSU angerufen werden.

Gewährte Einwilligungen zur Datenverarbeitungen im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a der EU-Datenschutzgrundverordnung können jederzeit widerrufen werden. Ein Widerruf berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung.

Ferner besteht für Betroffene jederzeit das Recht einer Beschwerde bei der für sie oder der DSU zuständigen Aufsichtsbehörde.